
1206 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates XXII. GP

Bericht

des Unterrichtsausschusses

über den Antrag 631/A(E) der Abgeordneten Dieter Brosz, Kolleginnen und Kollegen betreffend Ausbau des offenen Unterrichts

Die Abgeordneten Dieter Brosz, Kolleginnen und Kollegen haben den gegenständlichen Entschließungsantrag am 12. Mai 2005 im Nationalrat eingebracht und wie folgt begründet:

„Um Schule und Unterricht systematisch zu verbessern, sollten nach Meinung der Zukunftskommission übergreifende Projekte und schülerzentrierte Unterrichtsformen häufiger Bestandteil des Unterrichts sein.

Die ExpertInnen betonen hier die Wichtigkeit der Methodenvielfalt des Unterrichts:

„Unterricht ist schließlich geprägt durch die Vielfalt der Lernsituationen und durch die Heterogenität der Schülerinnen und Schüler, die an ihm teilnehmen. Um ihn schülerorientiert, interessant und zugleich effizient zu gestalten, brauchen Lehrpersonen ein großes Repertoire an Methoden, die es ihnen ermöglichen, die Individualität der SchülerInnen mit den Anforderungen der Lernsituation in Einklang zu bringen.“(25)

Ein passiv-rezeptives Lernen begünstigender Frontalunterricht reiche nicht aus, um die anspruchsvollen Ziele im Unterricht zu erreichen. Erforderlich sei vielmehr die aktive Einbeziehung der SchülerInnen in den Lernprozess. Eine solche Einbeziehung kann durch zahlreiche Methoden, wie Projektunterricht, Freiarbeit, Stationen-Unterricht, usw. erfolgen.

Derartige Unterrichtsmethoden setzen auf die Selbstständigkeit der SchülerInnen und ermutigen sie, ihre Lernprozesse weitgehend selbst zu planen und umzusetzen. Man spricht hier von ‚offenem‘ Unterricht, weil hier die zentralen Funktionen des Lernens nicht wie im traditionellen Unterricht vordefiniert sind, sondern von den Beteiligten selbst gesteuert werden können.“

Der Unterrichtsausschuss hat den gegenständlichen Entschließungsantrag in seiner Sitzung am 22. November 2005 in Verhandlung genommen.

Berichterstatter im Ausschuss war Abgeordneter Dieter **Brosz**.

An der Debatte beteiligten sich die Abgeordneten Mag. Dr. Alfred **Brader**, Wolfgang **Großruck**, Nikolaus **Prinz**, Christian **Faul** und Dr. Franz-Joseph **Huainigg**.

Bei der Abstimmung fand der gegenständliche Entschließungsantrag keine Mehrheit.

Als Berichterstatter für das Plenum wurde Abgeordneter Mag. Dr. Alfred **Brader** gewählt.

Als Ergebnis seiner Beratungen stellt der Unterrichtsausschuss somit den **Antrag**, der Nationalrat wolle diesen Bericht zur Kenntnis nehmen.

Wien, 2005 11 22

Mag. Dr. Alfred Brader

Berichterstatter

Werner Amon, MBA

Obmann